



GEMEINDEAMT PATSCH
Bezirk Innsbruck-Land, Tirol
Dorfstraße 22, 6082 Patsch
Tel.: +43 512 378757, Fax-DW 4
gemeinde@patsch.tirol.gv.at

GEMEINDERATSSITZUNG NIEDERSCHRIFT GR 32

Datum: 28. März 2013

Ort: Sitzungszimmer der Gemeinde Patsch

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Anwesende:

als Vorsitzender: Bgm. Dipl. Ing. Danler Andreas
und folgende Gemeinderäte: Bgm.Stv. Stöckholzer Johannes
GV Strobl Alois
GV Greier Florian
GR Holzknecht Claudia
GR Haller Thomas
GR Siegele Siegmund
GR Linser Eva
GR DI Holzleitner Wolfgang
GR Braunegger Johann

für den entschuldigt ferngebliebenen:

GR Falgschlunger Georg Ersatzmitglied Erhard Hannes

für den zu Punkt 3) Abstimmung für die Jahresrechnung befangenen

Bgm DI Andreas Danler Ersatzmitglied Oss Walter

Tagesordnung

1. Bericht des Überprüfungsausschusses für das Rechnungsjahr 2012
2. Behandlung der Haushaltsüberschreitungen des Rechnungsjahres 2012
3. Abstimmung über die Jahresrechnung 2012
4. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, die Zuhörer, und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gemäß § 44 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 gegeben ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag folgende Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen:

4) Änderung der Grünzone im Bereich der Gp. 1955

5) Änderung des Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1955

Abstimmung: 10 Ja, 1 Nein Stimme

BESCHLÜSSE

Zu Punkt 1) Bericht des Überprüfungsausschusses für das Rechnungsjahr 2012

Bgm. DI Andreas Danler übergibt das Wort an den Überprüfungsausschussobmann GV Greier Florian.

Dieser berichtet, dass sämtliche Belege kontrolliert und etwaige Anmerkungen zur Abklärung dem Bürgermeister übergeben wurden. Die offenen Fragen konnten alle geklärt werden. Am 07.03.2013 wurde gemäß § 111 der Tiroler Gemeindeordnung der Rechnungsabschluss vorgeprüft.

Abschließend dankt der Obmann des Überprüfungsausschusses den Ausschussmitgliedern und dem Amtsleiter für die geleistete Arbeit.

Zu Punkt 2) Behandlung der Haushaltsüberschreitungen des Rechnungsjahres 2012

Die Überschreitungen von einzelnen Haushaltsposten betragen € 1.358.933,76. Davon wurden in Summe von € 1.137.942,81 bereits Beschlüsse gefasst, bei € 159.590,80 handelt es sich um Ausgleichsbuchungen. Noch nicht beschlossene Budgetüberschreitungen in der Höhe von € 61.400,15 werden einzeln behandelt. Die großen Abweichungen zum Haushaltsplan kommen vor Allem durch das Auslaufen des Leasingvertrages Volksschule und Kindergarten zustande. Das Gebäude musste buchhalterisch ausgaben- sowie einnahmenseitig in gleicher Höhe erfasst werden. Bei den anderen Ausgaben handelt es sich um zu niedrig budgetierte Pflichtausgaben und Überschreitungen im Ausmaß von an anderer Stelle verbuchten Einnahmen. Sämtliche Überschreitungen werden durch nicht budgetierte Mehreinnahmen gedeckt, sodass im Jahr 2012 ein sehr positives Ergebnis erreicht werden konnte, welches im nächsten Tagesordnungspunkt behandelt wird.

Im Anschluss an die Erläuterungen und Besprechungen stellt der Bürgermeister den Antrag sämtliche Haushaltsüberschreitungen zu genehmigen.

Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein Stimmen

Zu Punkt 3) Abstimmung über die Jahresrechnung 2012

Im Zuge einer Powerpointpräsentation wird dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2012 näher gebracht. Es werden dabei Kennzahlen und Entwicklungen der letzten Jahre aufgezeigt. Aufgrund der sehr positiven finanziellen Entwicklung im Jahr 2012 hat sich die Bonitätszahl (=Summe aller 5 Kennzahlen) von 69,97 im Vorjahr auf heuer 80,39 verändert. Die allgemeine Finanzlage hat sich dadurch stark verbessert. Nach der Präsentation übergibt Bgm. DI Andreas Danler als Rechnungsleger den Vorsitz an seinen Stellvertreter Bgm.Stv. Johannes Stöckholzer. Anstelle des Bürgermeisters nimmt nunmehr das zu diesem Tagesordnungspunkt geladene Ersatzmitglied Oss Walter teil.

In Abwesenheit des Bürgermeisters berichtet Bgm.Stv. Johannes Stöckholzer in weiterer Folge, dass die Jahresrechnung am 07.03.2013 gem. § 111 Abs.1 TGO vom Überprüfungsausschuss vorgeprüft und die Jahresrechnung vom 13.03.2013 bis zum 27.03.2013 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt wurde. Es sind keine Einwendungen im Gemeindeamt eingegangen. Der Gemeinderat wird gebeten zur Jahresrechnung Stellung zu nehmen.

In weiterer Folge stellt Bgm.Stv. Johannes Stöckholzer den Antrag, die angeführte Jahresrechnung 2012 zu genehmigen und dem Bürgermeister die Entlastung zu erteilen.

Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein Stimmen

Jahresrechnung 2012

Einnahmen Ordentlicher Haushalt + Ergebnis aus Vorjahr	2.923.194,81 €
Ausgaben Ordentlicher Haushalt	2.744.050,86 €
Jahresergebnis Ordentlicher Haushalt	+ 179.143,95 €
Einnahmen Außerordentlicher Haushalt + Ergebnis aus Vorjahr	299.786,83 €
Ausgaben Außerordentlicher Haushalt	301.156,74 €
Jahresergebnis Außerordentlicher Haushalt	- 1.369,91 €
Gesamtergebnis 2012 (Ordentl. + Außerordentl. Haushalt)	+ 177.774,04 €
Barkasse für Gemeindeverwaltungsabgaben	+ 29,08 €
Leasingverpflichtungen am Ende des Rechnungsjahres 2012	0,00 €
Stand der Rücklagen am Ende des Rechnungsjahres 2012	294.714,56 €
Stand der Schulden am Ende des Rechnungsjahres 2012	693.400,14 €
Fortdauernde Gebarung:	
Einnahmen:	1.565.724,91 €
<i>(davon Eigene Steuern)</i>	<i>193.335,10 €</i>
<u>Ausgaben:</u>	<u>1.240.057,17 €</u>
Bruttoergebnis fortdauernde Gebarung (A)	325.667,74 €
<u>minus laufenden Schuldendienst - Zinsen + Tilgung (B)</u>	<u>64.254,24 €</u>
Nettoergebnis fortdauernde Gebarung	261.413,50 €
Verschuldungsgrad (B:A)	19,73%

Nach der Abstimmung übergibt der Bgm.Stv. Johannes Stöckholzer den Vorsitz wieder an Bgm. DI Andreas Danler. Anstelle des zu diesem Tagesordnungspunkt geladenen Ersatzmitgliedes Oss Walter nimmt wieder Bgm. DI Andreas Danler teil.

Zu Punkt 4) Änderung der Grünzone im Bereich der Gp. 1955

Wie in der letzten GR-Sitzung besprochen, hat der Antragsteller eine Vereinbarung um Kostenübernahme der Leistungen des Raumplaners unterfertigt.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja, 1 Nein Stimme, die Änderung der Grünzone im Bereich der Gp. 1955 bei der zuständigen Behörde beim Amt der Tiroler Landesregierung, gemäß Plan vom Raumplaner Dr. Erich Ortner; ZI. PTSGRZ_02_Hundeabrichteanlage v. 13.02.2013 zu beantragen.

Zu Punkt 5) Änderung des Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1955

Die Änderung des Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1955 wurden bereits in der GR-Sitzung am 30.10.2012 beschlossen und nach der Auflagefrist dem Amt der Tiroler Landesregierung zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung vorgelegt. Das Amt der Tiroler Landesregierung hat im Verfahren festgestellt, dass für die Änderung des Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes eine Ausnahme aus der Grünzone notwendig ist. Weiters sind die Planunterlagen nochmals zu überarbeiten. Die neuen Planunterlagen werden dem Gemeinderat vorgelegt.

Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes:

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja, 1 Nein Stimme, die Ausweisung einer sonstigen Freihaltefläche im Bereich der Gp. 1955 mit dem Index 2 "Hundeabrichteanlage" (FS 2) laut vorliegenden Plan vom Raumplaner Dr. Erich Ortner, ZI.

PTSORK_02_Hundeabrichteanlage v. 13.02.2013 durch 4 Wochen hindurch im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig mit der Auflage wird auch die Änderung des Raumordnungskonzeptes beschlossen.

Änderung des Flächenwidmungsplanes:

Weiters beschließt der Gemeinderat mit 9 Ja, 1 Nein Stimme, die Flächenwidmungsplanänderung einer Teilfläche auf der Gp. 1955 laut vorliegenden Plan vom Raumplaner Dr. Erich Ortner, ZI. PTSFLW_01_2013_Hundeabrichteanlage v. 13.02.2013 von derzeit Freiland in eine Sonderfläche "Vereinslokal Hundeabrichteanlage" (SVlh) gemäß § 43 Abs. 1 lit. a TROG 2011 im Ausmaß von ca. 365 m² durch 4 Wochen hindurch im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig mit der Auflage wird auch die Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen.

GV Greier Florian hat vor der Abstimmung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes das Sitzungszimmer verlassen.

Die Kosten für die neuerliche Planausarbeitung (Raumordnungskonzept und Flächenwidmungsplan) werden nicht von der Gemeinde getragen.

Zu Punkt 6) Anträge, Anfragen und Allfälliges

* * *

Berichte Bgm. DI Danler:

- Vermessungsamt: Neueinmessung von Fixpunkten
- Haus St. Martin:
Am 26.03.2013 wurde die Neubesetzung der Heimleitung beschlossen.

Der Schriftführer:

Kienast Richard

Der Bürgermeister:

DI Danler Andreas